



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Aus Tele Columbus wird PÿUR

31.08.2017 Fachinformation

Die Tele Columbus Gruppe wird sich ab Oktober mit neuem Namen, neugestaltetem Markendesign und einem neuen Produktkonzept präsentieren. Der Kabelnetzbetreiber bietet die TV-Kabel- und Glasfaseranschlüsse künftig unter dem Namen PÿUR an. Regionale Marken wie primacom, HL komm oder cablesurf werden in den kommenden Monaten in PÿUR integriert.

Die Tele Columbus Gruppe ist inzwischen einer größten deutschen Anbieter von TV-Entertainment, Internet-Zugängen und Telefonanschlüssen auf Basis des Breitbandkabels im DOCSIS-3.0-Standard. PÿUR steht künftig für die Leistung einer modernen Netzinfrastruktur und für modernen Medienkonsum, bei dem lineares Fernsehen und interaktive Unterhaltung kombiniert werden.

Umstellung ab Oktober 2017

Sichtbar wird PÿUR bereits ab Oktober in den Regionen von Tele Columbus und primacom in Nord-, West- und Ostdeutschland. Die pepcom-Gruppe mit der Marke cablesurf und ihre vor allem im Süden und in der Mitte Deutschlands aktive Tochter KMS werden sich ab dem ersten Quartal 2018 als PÿUR präsentieren, ebenso der bundesweit aktive Geschäftskunden-Dienstleister HL komm. Die gesellschaftsrechtlichen Firmierungen und Rechtsverhältnisse bleiben dabei bestehen, auch der Name der börsennotierten Tele Columbus AG als Holding ist von der Markeneinführung unberührt.

Personelle Veränderungen im Vorstand

Für die Tele Columbus Gruppe markiert die Präsentation der neuen Marke auch den Start der Übergabephase beim Vorstandsvorsitz: Mit Wirkung vom 1. September 2017 tritt Timm Degenhardt in den Vorstand der Tele Columbus AG ein. Im Februar wird er Ronny Verhelst als CEO nachfolgen und die Gruppe dann gemeinsam mit seinem Vorstandskollegen und CFO Frank Posnanski führen.

<https://bbu.de/beitraege/aus-tele-columbus-wird-pyur>